

Als KAUSA-Landesstelle Thüringen möchten wir mit Ihnen auf das erste Halbjahr 2023 zurückschauen - Höhepunkte in Erinnerung rufen und über Herausforderndes berichten.

Besondere Höhepunkte waren die Präsentation unseres MUT-Netzwerkes im Februar und Mai im Pop-Up-Store in Erfurt. Unternehmerinnen und Unternehmer mit Migrationsbiographie nutzten die Möglichkeit, mit interessierten Gästen der Landeshauptstadt ins Gespräch zu kommen und ihre Produkte und Dienstleistungen bekannt zu machen. Lesen Sie dazu mehr in unserem Newsletter. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen.

## Unternehmerinnen und Unternehmer des MUT-Netzwerkes überzeugen mit Kreativität und Vielfalt

Im vergangenen Jahr gründeten wir, die KAUSA-Landesstelle Thüringen, gemeinsam mit Unternehmerinnen und Unternehmern mit Migrationsbiographie das MUT-Netzwerk. MUT steht für Mirgrantische Unternehmen Thüringens. Leitgedanke ist dabei die Vernetzung von Unternehmen mit Migrationsbiographie und die öffentliche Wahrnehmung dieser zu stärken.

Vom 6. bis 11. Februar 2023 präsentierte sich das MUT-Netzwerk erstmals im Pop-Up-Store in der Landeshauptstadt Thüringens. Engagiert bereiteten die Unternehmerinnen und Unternehmer des Netzwerkes und wir die Veranstaltungswoche vor. So zogen neben persischen Teppichen des Unternehmens Ostad BAF Meister Teppich wunderschöne Gemälde des Künstlers David Bachiasvili oder Keramik des Malstudios „Keramika“ die Aufmerksamkeit der zahlreichen Gäste auf sich. Ergänzende kleine Gesprächsinseln luden zum individuellen Austausch und Verweilen ein.

Begrüßt werden konnten Erfurterinnen und Erfurter und aufgrund der zentralen Lage in der Innenstadt auch Touristinnen und Touristen aus ganz Deutschland. „Ich wusste gar nicht, dass es so viele migrantische Firmen in Thüringen gibt, vor allem nicht so viele unterschiedliche.“, staunte ein Gast voller Begeisterung.

Einen besonderen Höhepunkt feierte das MUT-Netzwerk zum Abschluss der Ausstellungswoche. Mehr als 60 Gäste, darunter Annett Roswora (Stellvertr. Beauftragte für Integration, Migration und Flüchtlinge), Anke Hofmann-Domke (Bürgermeisterin und Beigeordnete) wie auch Jose Paca (Vorsitzender Ausländerbeirat der Landeshauptstadt Erfurt) feierten gemeinsam mit Unternehmerinnen und Unternehmern das MUT-Netzwerk und uns ein Fest der Begegnung. Musikbeiträge von Andres Romero und kulinarische Köstlichkeiten aus Armentien und Georgien waren ein Highlight.



Mitwirkende Unternehmerinnen und Unternehmer im Pop-up-Store im Februar 2023

Das Engagement der Unternehmerinnen und Unternehmer des MUT-Netzwerkes wurde mit dem Verkauf ihrer Produkte belohnt. „Durch das Netzwerk konnte ich mir meinen Traum erfüllen endlich eine Kunstausstellung zu machen. Ohne die KAUSA-Landesstelle Thüringen und das MUT-Netzwerk wäre das nicht möglich gewesen.“ hob David

### Weitere Themen im Überblick



[Neuigkeiten rund um die Themen Unternehmensgründung und Selbstständigkeit](#)



[Rund um das Thema Ausbildung und berufliche Orientierung](#)



[Safe the Date: Preisverleihung „Unternehmen mit Kultur“](#)

Bachiashvili heraus.

Aufgrund der erfolgreichen Premiere luden wir zur zweiten Ausstellung im Pop-up-Store vom 15. bis 27. Mai 2023 ein. Auch hier bereicherte das vielfältige Angebot der Unternehmerinnen und Unternehmer mit Migrationsbiographie die Innenstadt von Erfurt und schuf Raum für Kennenlernen und Vernetzung.

Für November planen wir ein weiteres Stammtischtreffen. Informationen zu Veranstaltungen und Kontaktdaten zum Netzwerk finden Sie unter: [www.bwtw.de/kausa.de](http://www.bwtw.de/kausa.de)



Olena Havrysh im Austausch mit Besucher im Pop-up-Store im Mai 2023

## Neuigkeiten rund um die Themen Unternehmensgründung und Selbstständigkeit

Auf der GRÜNDER-PLATTFORM präsent

**GRÜNDER**  
PLATTFORM

Die KAUSA-Landesstelle Thüringen wird Partner der Gründerplattform und präsentiert sich hier mit Unterstützungsleistungen für Selbstständige und Gründungsinteressierte mit Migrationsbiographie.

Die Gründerplattform ist eine kostenfrei digitale Arbeitsumgebung für Gründerinnen und Gründer mit verschiedenen Services und Informationsangeboten, die den Gründungsprozess erleichtern. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.gruenderplattform.de](http://www.gruenderplattform.de)

## Tag der nachhaltigen Gründungsberatung - ein zentrales Thema für die KAUSA-Landesstelle Thüringen

Auch in der Gründungsberatung nimmt das Thema Nachhaltigkeit einen immer größeren Stellenwert ein.

Die KAUSA-Landesstelle Thüringen möchte zukünftig nicht nur nachhaltig beraten, sondern von Beginn an nachhaltige Gründungsideen unterstützen und fördern. Der Tag der nachhaltigen Gründung am 7. Juni 2023 war eine gute Möglichkeit, zu netzwerken und in den Austausch zu Good-Practices in der Gründungsberatung nachhaltiger Geschäftsideen zu kommen.



## Nationaler Aktionstag zur Unternehmensnachfolge durch Frauen

Am 21. Juni 2023 beteiligten wir uns am Nationalen Aktionstag zur Unternehmensnachfolge durch Frauen der bundesweiten gründerinnenagentur (bga) und präsentierten auf unserer Internetseite starke Statements von Thüringer Unternehmerinnen mit Migrationsbiographie. Wir wollen so Frauen ermutigen, selbst unternehmerisch tätig zu werden - sei es als Unternehmensnachfolgerin oder Gründerin.

Überzeugen Sie sich von der Vielfalt und der Kompetenz Thüringer Unternehmerinnen mit Migrationsbiographie. Weitere Informationen finden Sie hier: [www.bwtw.de/kausa](http://www.bwtw.de/kausa)



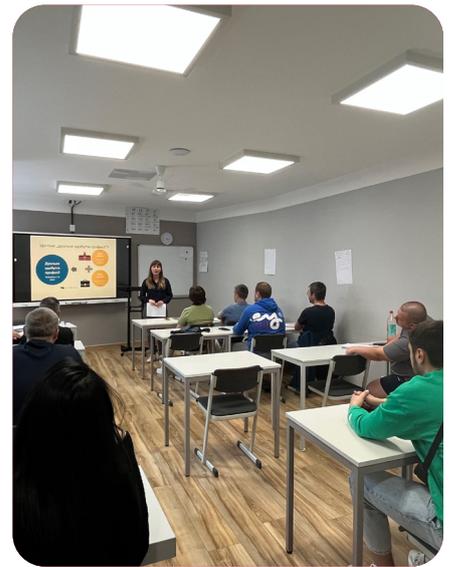
## KAUSA trifft...

### Informationsveranstaltung zum Thema «Ausbildung in Deutschland»

Am 2. Juni 2023 waren Dr. Olena Havrysh und Yelyzaveta Melamud zu Gast beim Institut für Interkulturelle Kommunikation e.V. und berichteten vor mehr als 20 Teilnehmenden über Ausbildungsmöglichkeiten in Deutschland. Neben der Vorstellung der KAUSA-Landesstelle Thüringen informierten sie über die Vielfalt der Ausbildungsberufe in Deutschland. Zudem wurde der Unterschied zwischen einem Studium und einer Ausbildung thematisiert. Ergänzend dazu erläuterten Dr. Havrysh und Frau Melamud Grundlagen zum Praktikum als Option, um Erfahrungen in der Praxis zu sammeln.

Die Teilnehmenden waren sehr interessiert und haben aktiv diskutiert. Dabei zeigten die Gespräche, dass viele Anwesende ihren Abschluss im Heimatland bereits erworben haben und nun diesen anerkennen lassen möchten. Es gab jedoch auch Interessierte, die dennoch eine Ausbildung anfangen oder sich in einen Bereich erproben möchten. So ist das Ziel, ihre beruflichen Perspektiven zu erweitern und nachhaltig erfolgreich zu gestalten.

Haben Sie Fragen? Melden Sie sich bei Olena Havrysh:  
0361 60155 343 oder [havrysh@bwtw.de](mailto:havrysh@bwtw.de)



Impressionen der Veranstaltung am 2. Juni 2023 zu Ausbildungsmöglichkeiten in Deutschland

## KAUSA im Transfer...

### Neuigkeiten aus dem KAUSA-Transfer-Projekt Elternarbeit @Ost

Am 8. Juni 2023 informierte Silke Tasch, Mitarbeiterin des KAUSA-Transfer-Projektes Elternarbeit@Ost, dem Migrations- und Integrationsbeirat in Jena über Handlungsziele des Projektes und Projektergebnisse. Zudem konnte sie bereits ein erstes Elterncafé für syrische Frauen und Eltern veranstalten und zum Thema der dualen Ausbildung in Deutschland berichten.

## KAUSA-Transfer Elternarbeit @Ost

### Ausbildung und Migration

Das „KAUSA-Transfer-Projekt Elternarbeit@Ost“ startete am 1. Mai 2022 und wird durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen der Initiative Bildungsketten gefördert. Projektträger sind das Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V. sowie die Verbundpartner Bildungszentrum Lernen+Technik gGmbH Dresden und der Bundeszuwanderungs- und Integrationsrat e.V. in Berlin. Das Ziel des Projektes ist es, die Vertreterinnen und Vertreter von Ausländer-, Integrations- und Migrationsbeiräten zu befähigen, fachlich qualifizierte Beratungen von Eltern mit Flucht- und Migrationsbiographie zu Themen rund um die duale Ausbildung durchzuführen.

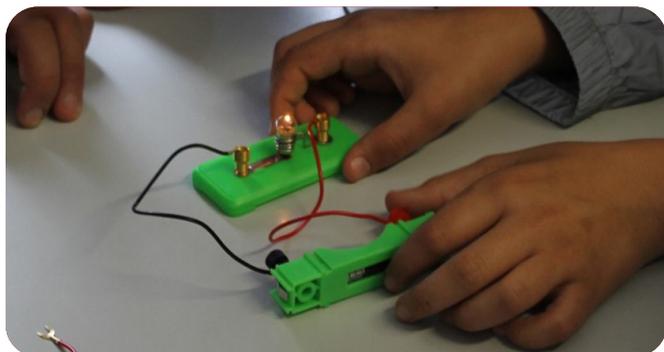
In Umsetzung sind daher mehrsprachige Informationsveranstaltungen für zugewanderte Eltern, Elternberatungen in Einzelgesprächen und in Gruppen sowie die Organisation von Elterntreffen zum Austausch.

Bei Fragen zu Veranstaltungen wenden Sie sich bitte an Silke Tasch, 03601 403078, [tasch@bwtw.de](mailto:tasch@bwtw.de)

## Für Jugendliche

Ein wichtiges Handlungsfeld für uns als KAUSA-Landesstelle Thüringen stellt die Unterstützung junger Menschen mit Migrationshintergrund auf den Weg in die Ausbildung dar. Wir beteiligten uns daher an zahlreichen bundes- und thüringenweiten Veranstaltungen, wie dem „Tag der Berufe“ oder der Aktion „BoysDay und GirlsDay“.

So organisierten wir für ukrainische Schülerinnen und Schüler aus Saalfeld am 27. April 2023 im Rahmen des deutschlandweiten BoysDay und GirlsDay besondere Einblicke in die Berufswelt. Wir besuchten gemeinsam die Veranstaltung „IT Power im Erfurter Rathaus“. Diese wurde vom Amt für Wirtschaftsförderung Erfurt organisiert. Im Speed-Dating-Format kamen die jungen Schülerinnen und Schüler mit Mitarbeitenden aus dem Unternehmen NT.AG in Kontakt und konnten sich über Einsatzfelder und den beruflichen Alltag informieren. Neben Ausbildungsberufen standen dabei auch Studienrichtungen und deren berufliche Einstiegsmöglichkeiten im Fokus. Im Anschluss besuchten die Schülerinnen und Schüler das Berufsbildungszentrum der Handwerkskammer Erfurt und informierten sich hier über die Vielfalt handwerklicher Berufe.



Experimente und praktisches Forschen machen Lust auf Berufe im Handwerk

Auch in der Region Nord stand die berufliche und arbeitsweltliche Orientierung hoch im Kurs. Am 22. April 2023 stellten sich Personalverantwortliche, Auszubildende und Ausbilder vieler Unternehmen aus der Region Unstrut-Hainich den Fragen von interessierten Besucherinnen und Besuchern auf der Bildungsmesse Unstrut-Hainich. Silke Tasch, KAUSA-Mitarbeiterin der Region Nord, war gemeinsam mit Schülerinnen mit Migrationsbiographie ebenfalls Gast dieser Messe. Gut vorbereitet gelang es den jungen Menschen, mit Unternehmen Kontakte zu knüpfen und sich über mögliche Ausbildungsberufe und Berufsperspektiven zu informieren.



Silke Tasch mit Schülerinnen zur Bildungsmesse Unstrut-Hainich

Eine Checkliste half dabei, dass keine Frage in Vergessenheit geriet; wichtige Informationen konnten gleich notiert werden.

In der Region Ostthüringen arbeitet die KAUSA-Landesstelle Thüringen eng mit dem Erasmus-Reinhold-Gymnasium zusammen.

In diesem Kontext organisierten wir am 30. März eine Informationsveranstaltung für ukrainische Schülerinnen und Schüler rund um das Thema Ausbildungs- und Studiensystem in Deutschland. Besonders wertvoll war dabei, dass sowohl die Veranstaltung als auch Beratungen im Anschluss ins Ukrainische gedolmetscht wurden. So konnten bestehende Sprachbarrieren erfolgreich überwunden werden.

Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungsformaten finden sich auch auf unserer [Internetseite www.bwtw.de/kausa](http://www.bwtw.de/kausa)



Ukrainische Schülerinnen und Schüler am Erasmus-Reinhold-Gymnasium Saalfeld informieren sich zu Ausbildungsmöglichkeiten

## Bei der KAUSA-Landesstelle Thüringen zu Gast Thüringer Ministerin für Migration, Justiz und Verbraucherschutz besucht das Team der KAUSA-Landesstelle

Am 3. Juli 2023 besuchte Doreen Denstädt, Ministerin für Migration, Justiz und Verbraucherschutz, gemeinsam mit ihrer persönlichen Referentin Nilofar Schoaib das Team der KAUSA-Landesstelle Thüringen in Erfurt. Dabei hatten wir Gelegenheit, unsere Arbeit und gesammelten Erfahrungen vorzustellen. Neben Fragen der beruflichen Orientierung von jungen Menschen mit Migrationsbiographie sprachen wir über die Förderung von Unternehmertum und beruflicher Selbstständigkeit als Lebensperspektive. Wir wollen zukünftig unsere Zusammenarbeit intensivieren und im regen Kontakt bleiben.



Doreen Denstädt und Nilofar Schoaib im Gespräch mit dem KAUSA-Team

## Das KAUSA-Team in Veränderung Wir sind die NEUEN!

**Dr. Marina Hess** übernahm ab 17. April 2023 die Projektleitung von Anastasia Sergan-Waßmann. Bereits 2021 war sie schon einige Monate im KAUSA-Team operativ tätig, zwischenzeitlich war sie in dem Digitalisierungsprojekt „NETZWERK Q4.0“ unterwegs.

**Natalia Stawenow** ist in Kolumbien geboren und seit einigen Jahren in der Erwachsenenbildung in Erfurt tätig. Sie kümmert sich seit März 2023 um junge Menschen mit Migrationsbiographien, die einen Beratungsbedarf zum Thema Ausbildung haben und sich um einen Ausbildungsplatz zu bemühen.

**Dr. Olena Havrysh** ist gebürtige Ukrainerin und seit 2022 in Thüringen. Ihr Aufgabenbereich ist sowohl die Beratung Geflüchteter aus der Ukraine zu den Themenfeldern Ausbildung und Schulsystem in Deutschland. Zum anderen unterstützt Olena Havrysh auch bei der Suche nach einen Ausbildungsplatz.

**Carolin Böcker** ist seit Mitte April 2023 aus der Elternzeit zurück in KAUSA. Ihr hauptsächliches Themenfeld ist die kultursensible Gründungsberatung mit besonderem Fokus auf Frauen mit Migrations- und Fluchtbiographien.



Unsere neuen Kolleginnen im KAUSA-Team

## Terminhinweis



Zum sechsten Mal vergibt der Ausländerbeirat der Landeshauptstadt Erfurt gemeinsam mit der KAUSA-Landesstelle Thüringen die Auszeichnung „Unternehmen mit Kultur“.

Am 28. September 2023 feiern wir aus diesem Anlass im ComCenter Erfurt die Preisträgerinnen und Preisträger der Kategorien „Chancen geben“, „Innovation“ und „Unternehmerischer Mut“.

Wir laden Sie herzlich ein. Anmeldung unter: [www.bwtw.de/kausa](http://www.bwtw.de/kausa)